

Allgemeine Hinweise zur individuellen Bearbeitung der Vorlage
„Hygienekonzept für den Trainings- und Spielbetrieb im Amateurfußball“

- Alle Inhalte ergeben sich aus dem Muster-Hygienekonzept „Zurück ins Spiel“.
- Es ist zu beachten, dass vereinzelte allgemeine Empfehlungen nicht aufgeführt werden, da diese als allgemeine Leitplanken des DFB nicht zwingend in jedes vereinseigene Konzept passen.
- Es ist eine individuelle Prüfung aller Punkte vorzunehmen. Eine Anpassung, Reduzierung und/oder Ergänzung anhand eigener Rahmenbedingungen und lokaler Verordnungen ist unerlässlich.
- Es wird empfohlen, mögliche Änderungen und Abweichungen zum Muster-Hygienekonzept zu dokumentieren, um eine Argumentationsgrundlage gegenüber Dritten zur Verfügung zu haben.
- Die Stellen, an denen das individuelle Einfügen von vereinseigenen Informationen notwendig ist, sind farblich grün markiert.
- Inhaltliche und redaktionelle Hinweise sind im Dokument *gelb und kursiv* markiert. Diese Hinweise sind selbstverständlich im Rahmen der vereinseigenen Konzepterstellung zu löschen.
- Das Musterkonzept orientiert sich ausschließlich an den Rahmenbedingungen für den Trainings- und Spielbetrieb. Das Betreiben von Vereinsgastronomie und/oder sonstigen begleitenden Maßnahmen sind kein Bestandteil. Diese unterliegen ohnehin jeweils den gültigen Verordnungen und sind gesondert zu betrachten. Sofern möglich und sinnvoll, können/sollten Regelungen in das Vereinskonzzept aufgenommen werden.

Hygienekonzept TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V.

Trainings- und Spielbetrieb Amateurfußball

Vereins-Informationen

Verein: TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V.

Ansprechpartner

für das Hygienekonzept: Elvir Sinanovic

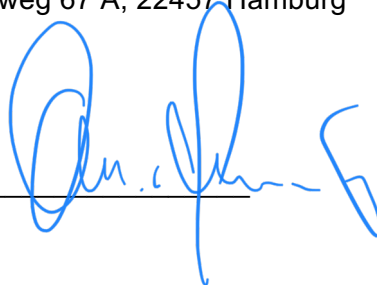
Mail: e.sinanovic@tusgs.de

Kontaktnummer: 0173/2047903

Adresse Sportstätten: Riekbornweg 5, 22457 Hamburg

Königskinderweg 67 A, 22457 Hamburg

Hamburg, 01.09.2020



Ort, Datum, Unterschrift

Grundsätze

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“. Es gilt für den Trainings- und Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt. Genauere Inhalte werden unter Punkt 4 erläutert. Ausgenommen vom Konzept sind sämtliche sonstigen Bereiche im Innenbereich von Gebäuden, gastronomische Einrichtungen, Einrichtungen zur Sportplatzpflege und Sporthallen. Hierfür können weitere Hygienekonzepte notwendig sein.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Um auf ein erhöhtes Risiko vorbereitet zu sein und die Fortführung von risikominimiertem Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen, wird im Konzept unter Punkt 7 eine abgestufte Übersicht zu Hygienemaßnahmen gegeben. Durch die Steuerung anhand der aktuellen lokalen Einschätzung kann die Prävention verhältnismäßig angepasst werden.

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.

2. Verdachtsfälle Covid-19

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
 - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
 - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

3. Organisatorisches

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebs ist Elvir Sinanovic. Die Kontaktdaten lauten: 0173/2047903 / e.sinanovic@tusgs.de.
- Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V. und der Sportstätten Riekbornweg und Königskinderweg mit den lokalen Behörden abgestimmt.
- Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem im Eingangsbereich des Sportgeländes, ausgestattet.
- Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen.
- Das Konzept wird über den HFV veröffentlicht, sodass vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebs involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, Einsicht darin nehmen können. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten (Zone 3), müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

4. Zonierung

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“

- In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und ggf. Laufbahn) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst
 - Ansprechpartner*in für Hygienekonzept
 - Medienvertreter*innen (siehe nachfolgende Anmerkung)
- Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- Für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück werden unterstützend Wegeführungsmarkierungen genutzt.
- Medienvertreter*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

Zone 2 „Umkleidebereiche“

- In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen

- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“

Ob und wie Publikum auf der Sportanlage zugelassen ist, entscheidet der Heimverein nach den behördlichen Vorgaben.

- Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.
- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über einen offiziellen Eingang. Die anwesende Gesamtpersonenanzahl im Rahmen des Spielbetriebs ist stets bekannt.
- Es erfolgt eine namentliche Erfassung aller Besucher*innen, inkl. deren Kontaktdaten (Adresse und Telefonnummer).
- Es erfolgt eine räumliche oder zeitliche Trennung („Schleusenlösung“) von Eingang und Ausgang der Sportstätte.
- Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots werden Markierungen in folgenden Bereichen auf-/angebracht:
 - Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangsspuren sowie Abstandsmarkierungen
 - Spuren zur Wegführung auf der Sportanlage
 - Abstandsmarkierungen auf Zuschauer*innenplätzen
 - Abstandsmarkierungen bei Gastronomiebetrieb
- Unterstützend werden Plakate zu den allgemeine Hygieneregeln genutzt.

Folgende Bereiche der Sportstätte fallen nicht unter die genannten Zonen und sind separat zu betrachten und anhand der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben:

- Vereinsheim
- Ggf. getrennte Gastronomiebereiche
- Sonstige Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume

5. Trainingsbetrieb

Grundsätze

- Trainer*innen und Vereinsverantwortliche informieren die Trainingsgruppen über die Maßnahmen und Regelungen des Hygienekonzepts.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten.
- Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedlicher Mannschaften vermieden wird. Hierzu sind Pufferzeiten für die Wechsel eingeplant.
- Alle Spieler*innen sind angehalten, eine rechtzeitige Rückmeldung zu geben, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.
- Die Trainer*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.

In der Sportstätte

- Die Nutzung und das Betreten der Sportstätte sind nur gestattet, wenn eigenes Training geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands in Zone 3 möglich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist während des Trainingsbetriebes sichergestellt.

6. Spielbetrieb

- Für den Spielbetrieb gilt das Hygienekonzept des HFV.

Für die Wiederaufnahme des Spielbetriebs müssen bisher übliche Abläufe angepasst werden. Hierfür müssen anhand der Hygienemaßnahmen sowie der bestehenden Rahmenbedingungen im organisatorischen und infrastrukturellen Bereich auf den einzelnen Verein passend zugeschnittene Lösungen gefunden werden. Aufgrund der Unterschiedlichkeit der Bedingungen und Verfügungslagen können aktuell nur beispielhafte Aspekte aufgeführt werden, die dabei zu beachten sind.

- *Organisation von Umkleideabläufen (Wechselzeiten)*
- *Organisation von möglichen Duschkmöglichkeiten und -abläufen*
- *Organisation von Mannschaftssitzungen*
- *Organisation des Spielfeld-Betretens durch die Folgeteams erst nach vollständiger Räumung des Spielfeldes*
- *Abstimmungen mit lokalen Behörden zu Hygienemaßnahmen und zugelassene Personenanzahl in Zone 3*
- *Allgemeine Organisation von Grundlagen der Hygienemaßnahmen (Desinfektionsmittel-Spender, Seife, Einmal-Handtücher, Hinweis-Beschilderung)*
- *Organisation des Ein- und Ausgangsbereichs*
- *Organisation der Wegeföhrung und Zuschauerplatzierung*
- *Organisation von Gastronomie (vor, während und nach Spielen)*
- *Organisation von Reinigungsvorgängen*

7. Einschätzung des Infektionsrisikos

Der TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V. sorgt mit diesem Hygienekonzept für eine verhältnismäßige und bestmögliche Prävention. In Abhängigkeit zur aktuellen Einschätzung des Infektionsrisikos werden in Abstimmung mit den für die Sportstätte zuständigen Behörden die entsprechenden Hygienemaßnahmen vorgesehen und veranlasst.

Die aufgeführten Maßnahmen gilt es intensiv für die eigenen Rahmenbedingungen zu prüfen und bearbeiten.

| MASSNAHME | GERINGES RISIKO | ERHÖHTES RISIKO | HOHES RISIKO |
|---|---|--|--|
| | Eine Ansteckung mit Sars-CoV-2 ist möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch die Umsetzung gezielter Hygienemaßnahmen sehr gering. | Die Ansteckungsgefahr mit Sars-CoV-2 ist lokal etwas erhöht. Durch verstärkte Hygienemaßnahmen kann die Ansteckungsgefahr jedoch reduziert werden. | Die Ansteckungsgefahr mit Sars-CoV-2 wird generell als hoch eingestuft, wodurch umfangreiche Maßnahmen zur Prävention notwendig sind. |
| Persönliche Erlaubnis zur aktiven Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb | Kenntnisnahme des Hygienekonzepts | Kenntnisnahme des Hygienekonzepts und regelmäßige aktive Belehrung über die Notwendigkeit der Beachtung der Regelungen | Kenntnisnahme des Hygienekonzepts, regelmäßige aktive Belehrung über die Notwendigkeit der Beachtung der Regelungen und mündliche Abfrage des Gesundheitszustands (ohne Datenerhebung) |
| Allgemeines zum fußballspezifischen Training | Beachtung Hinweise zum Trainingsbetrieb | Beachtung Hinweise zum Trainingsbetrieb | Beachtung Hinweise zum Trainingsbetrieb Nur unter Einhaltung der Abstandsregeln (min. 1,5m) |
| Maximale Personenanzahl in allen Zonen | Abhängig von den gültigen behördlichen Vorgaben | | |
| An- und Abreise der Personen in Zone 1 | An- und Abreise gemäß der gültigen behördlichen Vorgaben | An- und Abreise gemäß der gültigen behördlichen Vorgaben | Individualanreise bzw. Anreise unter Einhaltung der Abstandsregeln oder mit Mund-Nase-Schutz |

| | | | |
|---|--|--|---|
| Allgemeine Zutrittsregelungen | Ausschließliche Nutzung von offiziellen Eingängen, zur Bestimmung der Gesamtpersonenanzahl | Ausschließliche Nutzung von offiziellen Eingängen, zur Bestimmung der Gesamtpersonenanzahl | Ausschließliche Nutzung des Sportgeländes von Personen der Zone 1 und 2 mit Zutritt über einen offiziellen Eingang Zone 3 ist gesperrt (keine Zuschauer!) |
| Zone 2: Umkleidebereiche | Desinfektionsmöglichkeit Allgemeine Nutzung unter Einhaltung der Abstandsregelungen oder Tragen von Mund-Nase-Schutz | Desinfektionsmöglichkeit Nutzung der Umkleidebereiche unter Einhaltung der Abstandsregelungen und Tragen von Mund-Nase-Schutz Duschen nur unter Einhaltung der Abstandsregelung | Desinfektionsmöglichkeit Empfehlung zum Umziehen und Duschen zu Hause Bei Nutzung in jedem Fall Einhaltung von Abstandsregelung und Tragen von Mund-Nase-Schutz sowie Reduzierung der nutzenden Personen |
| Zone 3: Sportstätte (im Außenbereich) | Ausreichend Desinfektionsmöglichkeit Mind. 1,5 m oder Tragen eines Mund-Nase-Schutzes | Ausreichend Desinfektionsmöglichkeit Mind. 1,5 m und Tragen eines Mund-Nase-Schutzes | Ausreichend Desinfektionsmöglichkeit Mind. 1,5 m und Tragen eines Mund-Nase-Schutzes |
| Zone 3: Öffentliche Sanitärbereiche | Möglichkeit zum Händewaschen Tragen eines Mund-Nase-Schutzes | Möglichkeit zum Händewaschen Tragen eines Mund-Nase-Schutzes | Möglichkeit zum Händewaschen Tragen eines Mund-Nase-Schutzes |
| Getränke und Verpflegung | Vereinsgastronomie anhand der gültigen behördlichen Vorgaben. Empfehlung zur eigenständigen Verpflegung der aktiven Sportler*innen | | |
| Reinigungsplan aller Umkleide- und Sanitärbereiche | Mehrmals pro Woche inkl. täglichem Durchlüften | Einmal täglich inkl. Durchlüften | Nach jedem Trainings- oder Spielbetrieb inkl. Durchlüften |

Auszüge aus dem Hygienekonzept für den Spielbetrieb Fußball am Sportplatz Riekbornweg

wir freuen uns, dass der Ball endlich wieder rollen darf, wenn auch unter eingeschränkten Bedingungen. Um dem von der Freien und Hansestadt Hamburg und dem Hamburger Fußballverband genehmigten Konzept zu entsprechen, bitten wir Euch, folgende Punkte unbedingt zu beachten, bzw. an den entsprechenden Personenkreis weiter zu leiten:

Das Konzept bezieht sich auf drei Zonen:

Zone 1: Spielfeld incl. Laufbahn und Umrandung; Zugang über den Haupteingang rechte Seite

Zone 2: Kabinenbereich

Zone 3: Zuschauerbereich (Stehtribüne); Zugang über den Haupteingang linke Seite

Zutrittsberechtigung zu Zone 1 und 2 haben ausschließlich Personen, die im Spielbericht gem. dfb.net aufgeführt sind. **Bringt bitte einen komplett ausgefüllten Ausdruck des Spielberichtes mit**, damit wir diesen der Anwesenheitsliste der weiteren Anwesenden hinzufügen können.

Auf dem Spielfeld gilt: Kein/e Händeschütteln/ Umarmung zur Begrüßung, Einhalten der „Hust- und Niesetikette“ (Armbeuge), Verzicht auf den obligatorischen „Spielerkreis“ vorm Anpfiff! Auf den Ersatzbänken empfehlen wir einen Mund-Nasenschutz, sofern der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Die Kabinennutzung ist aktuell auf ein Minimum zu beschränken. Deshalb stehen Euch diese maximal 30 Minuten vor Spielbeginn bzw. nach Spielende zur Verfügung, dabei ist zwingend darauf zu achten, dass sich nicht mehr als 2 Personen gleichzeitig in der Kabine aufhalten. Unsere Umkleidekabinen lassen ein „Duschen“ aufgrund der geltenden Bestimmungen nicht zu insofern empfehlen wir, bereits umgezogen anzureisen und Eure Ankunft am Sportgelände in Schnelsen entsprechend zu planen. Bitte sammelt Euch an einer Stelle und kommt dann gemeinsam zur Zone 2 bzw. die Begleitpersonen zur Zone 3.

Beim **Zugang zur Zone 3** wird die Anwesenheit aller nicht auf dem Spielbericht erwähnten Personen, also Zuschauer, dokumentiert. Die Daten werden vier Wochen lang von uns verwahrt und dann datenschutzgerecht vernichtet. Um möglichst wenig Wartezeiten im Eingangsbereich zu haben, bitten wir Euch, **auf der beigefügten Liste schon einmal die Daten der Euch begleitenden Eltern / Fahrer / Zuschauer des Spiels zu erfassen und diese dann abzugeben**. Das Mitführen eines Mund-Nasenschutzes ist ausdrücklich empfohlen und das Tragen bei Nutzung des WC verpflichtend.

Um einen reibungslosen Spielbetrieb zu gewährleisten und den Kontakt zu vorhergehenden oder nachfolgenden Teams zu minimieren, bitten wir um Einhaltung der genannten Zeiten und Regelungen.

Vielen Dank für Euer Verständnis und herzlich Willkommen zurück auf dem Platz.

Die Abteilungsleitung Fußball vom TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V.

Auszüge aus dem Hygienekonzept für den Spielbetrieb Fußball auf der Sportanlage Königskinderweg

wir freuen uns, dass der Ball endlich wieder rollen darf, wenn auch unter eingeschränkten Bedingungen. Um dem von der Freien und Hansestadt Hamburg und dem Hamburger Fußballverband genehmigten Konzept zu entsprechen, bitten wir Euch, folgende Punkte unbedingt zu beachten, bzw. an den entsprechenden Personenkreis weiter zu leiten:

Das Konzept bezieht sich auf drei Zonen:

Zone 1: Spielfeld incl. Laufbahn und Umrandung; Zugang über den Haupteingang rechte Seite

Zone 2: Kabinenbereich

Zone 3: Zuschauerbereich (Stehtribüne); Zugang über den Haupteingang linke Seite

Zutrittsberechtigung zu Zone 1 und 2 haben ausschließlich Personen, die im Spielbericht gem. dfb.net aufgeführt sind. **Bringt bitte einen komplett ausgefüllten Ausdruck des Spielberichtes mit**, damit wir diesen der Anwesenheitsliste der weiteren Anwesenden hinzufügen können.

Auf dem Spielfeld gilt: Kein/e Händeschütteln/ Umarmung zur Begrüßung, Einhalten der „Hust- und Niesetikette“ (Armbeuge), Verzicht auf den obligatorischen „Spielerkreis“ vorm Anpfiff! Auf den Ersatzbänken empfehlen wir einen Mund-Nasenschutz, sofern der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Die Kabinennutzung ist aktuell auf ein Minimum zu beschränken. Deshalb stehen Euch diese maximal 30 Minuten vor Spielbeginn bzw. nach Spielende zur Verfügung, dabei ist zwingend darauf zu achten, dass sich nicht mehr als 2 Personen gleichzeitig in der Kabine aufhalten. Unsere Umkleidekabinen lassen ein „Duschen“ aufgrund der geltenden Bestimmungen nicht zu insofern empfehlen wir, bereits umgezogen anzureisen und Eure Ankunft am Sportgelände in Schnelsen entsprechend zu planen. Bitte sammelt Euch an einer Stelle und kommt dann gemeinsam zur Zone 2 bzw. die Begleitpersonen zur Zone 3.

Beim **Zugang zur Zone 3** wird die Anwesenheit aller nicht auf dem Spielbericht erwähnten Personen, also Zuschauer, dokumentiert. Die Daten werden vier Wochen lang von uns verwahrt und dann datenschutzgerecht vernichtet. Um möglichst wenig Wartezeiten im Eingangsbereich zu haben, bitten wir Euch, **auf der beigefügten Liste schon einmal die Daten der Euch begleitenden Eltern / Fahrer / Zuschauer des Spiels zu erfassen und diese dann abzugeben**. Das Mitführen eines Mund-Nasenschutzes ist ausdrücklich empfohlen und das Tragen bei Nutzung des WC verpflichtend.

Um einen reibungslosen Spielbetrieb zu gewährleisten und den Kontakt zu vorhergehenden oder nachfolgenden Teams zu minimieren, bitten wir um Einhaltung der genannten Zeiten und Regelungen.

Vielen Dank für Euer Verständnis und herzlich Willkommen zurück auf dem Platz.

Die Abteilungsleitung Fußball vom TuS Germania Schnelsen von 1921 e. V.

